

„Leichte“ Geburt in Berlin

Mit siebzehn hat man noch Träume ...



Ja, wir Siebzehn, im Herzen noch jung und optimistisch haben uns am 26. Januar 2009 zusammen gefunden und miteinander diskutiert. Das Treffen erinnerte an die Zeiten in Wiesenbad – es war eine Offenheit des aufeinander Zugehens spürbar. In der Vorstellungsrunde

waren einige Sätze immer wieder zu hören: Hatte Polio, war in Wiesenbad, möchte regelmäßig Kontakt halten, brauche Informationen. Einige kannten sich schon Jahrzehnte, einige waren schon oft in Wiesenbad seit 1956, 1960...

Einige hatten sich aber vorher wohl noch nie gesehen. Eine interessante Truppe, jeder mit seinen ganz eigenen Erfahrungen, mit seinen ganz eigenen Vorstellungen. Eins einte uns: wir müssen und wollen etwas auf die Beine stellen. Wir gründen eine Regionalgruppe – Regionalgruppe 21 Berlin. Ganz schnell fand sich die notwendige Anzahl Stimmberechtigter um offiziell die Regionalgruppe zu gründen. Auch fand sich mühelos der Vorstand zusammen:

- Sprecher wird Heinz Pfingst
- Stellvertreterin Margot Pietsch
- Schatzmeister Detlef Reinhardt
- Kassenprüfer Ilona Lipphardt
- Schriftführer Helmuth Kohlmeyer

Einig waren wir uns: Es soll kein Alleinunterhalter gekürt werden, verantwortlich für die Gruppe: wir Alle! Wenn es z.B. Treffen ohne Referenten gibt, soll Jeder, wenn er kann, thematisch etwas beitragen.

Was uns wichtig ist: Es muss in regelmäßigen Abständen und an einem festen Ort, leicht erreichbar und zu einer festen Zeit stattfinden, damit Jeder immer den Treff findet.

Zur Gründung waren wir siebzehn – Jeder Polio aus Berlin und Umgebung ist herzlich eingeladen zu uns zu kommen, ob „nur“ mal so oder regelmäßig!

Deshalb meine Frage: Wann sehen wir uns?

Hier finden Sie dann die Fortsetzung, z.B. unter der Überschrift:

Mit 66 fängt das Leben erst an.....

